



# Datenschutz als Zukunftskompetenz für digitale Bildung

Wo stehen wir? – Wo müssen wir hin?



**Dr. Lutz Hasse**

**Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit**

## ***Schwerpunkte***

**I Datenschutz - Aktuelle Situation in Deutschland und Europa**

**II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung**

**III Datenschutz als Zukunftskompetenz – Was muss passieren?**

# I. Datenschutz - Aktuelle Situation in Deutschland und Europa

# I **Datenschutz - Aktuelle Situation in Deutschland und Europa**

## *Zur Erinnerung ...*

### ➤ **Bundesrepublik Deutschland: Datenschutz ist Grundrecht!**

- **1983 Volkszählungsurteil**  
des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG)



**„Geburt“ des Grundrechts auf informationelle  
Selbstbestimmung**

# I Datenschutz - Aktuelle Situation in Deutschland und Europa

## *Zur Erinnerung ...*



### **Auszug aus dem sog. Volkszählungsurteil des BVerfG vom 15.12.1983:**

„Mit dem Recht auf informationelle Selbstbestimmung wäre [...] eine Rechtsordnung nicht vereinbar, in der Bürger nicht mehr wissen können, wer was wann und bei welcher Gelegenheit über sie weiß. Wer unsicher ist, ob abweichende Verhaltensweisen jederzeit notiert und als Information dauerhaft gespeichert, verwendet oder weitergegeben werden, wird versuchen, nicht durch solche Verhaltensweisen aufzufallen. [...] Dies würde nicht nur die individuellen Entfaltungschancen des Einzelnen beeinträchtigen, sondern auch das Gemeinwohl, weil Selbstbestimmung eine elementare Funktionsbedingung eines auf Handlungsfähigkeit und Mitwirkungsfähigkeit seiner Bürger begründeten freiheitlichen demokratischen Gemeinwesens ist. [...] Dieser Schutz ist daher von dem Grundrecht des Art. 2 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 1 Abs. 1 GG umfasst.“

**„Das Grundrecht gewährleistet insoweit die Befugnis des Einzelnen, grundsätzlich selbst über die Preisgabe und Verwendung seiner persönlichen Daten zu bestimmen.“**

→ „Unter den Bedingungen der automatischen Datenverarbeitung gibt es kein belangloses Datum mehr.“ (BVerfG)

# I Datenschutz - Aktuelle Situation in Deutschland und Europa

## *Zur Erinnerung ...*

- Bedeutung der Urteils heute unter den Bedingungen inflationärer Datengewinnung und -nutzung ungleich höher als 1983
  
- Gefahrenquellen
  - Soziale Netzwerke (Facebook, Twitter, Younow, WhatsApp...)
  - Smartphones
  - Suchmaschinen
  - Windows 10
  - E-Health/ i-Watch



\* Zit. aus Urteil v. 15.12.1983, Az. 1 BvR 209

# I Datenschutz - Aktuelle Situation in Deutschland und Europa

## *Datenschutzrecht in Deutschland und Europa*

### Europäische Datenschutzgrundverordnung

**? ! ?**

# II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung



## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung

### *Beispiele aus der digitalen Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen*

- 1. Bsp.: **Cybermobbing**: (auch) Ergebnis unreflektierten Umgangs mit Personendaten – es existiert eine gewisse Naivität
  - Weit verbreitet in Sozialen Netzwerken, Facebook, Twitter, Google+, ...
  - „Cybermobbing trifft jeden dritten Schüler“ \*
  - Psychische Auswirkungen z. T. erheblich bis hin zu Suizid-Versuchen
  - mit Grundrechts-, Straf- und/oder Urheberrechtsverstößen verbunden: Beleidigung, Üble Nachrede, Nachstellung, Stalking, Recht am eigenen Bild , ...

\* Spiegel online, 26.07.2013, Quelle: [www.spiegel.de/schulspiegel](http://www.spiegel.de/schulspiegel), Stand: 21.09.2015

## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung

### *Beispiele aus der digitalen Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen*

- 2. Bsp. Social Media: [YouNow](#) („Youtube in Echtzeit“ \*)
  - Onlineportal für Videos, die jeder **live** ins Netz übertragen kann, gekoppelt mit Chat, Bewertungs- und Kommentarmöglichkeit
  - Oft von jungen Jugendlichen aus ihren Kinderzimmern, teilweise auch aus Klassenraum während des Unterrichts
  - **Gefahren:**
    - Zugang niederschwellig, keine Altersverifikation
    - Junge Nutzer häufig unbedarft, präsentieren sich freizügig, nennen Klarnamen, Telefonnummern ...
      - gefundenes Fressen für Pädophile und Triebtäter
    - Verstöße gegen Urheberrecht, wenn heimlich gefilmt wird oder Hintergrundmusik läuft (GEMA – Gebühren!)
  - nicht vermeidbar aber Aufklärung zu richtigem Umgang dringend geboten

\* FAZ.net vom 18.02.2015, Quelle: [www.faz.net](http://www.faz.net), Stand: 20.09.2015

## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung

### *Exkurs: Wo stehen wir? ...*

- **Soll:** KMK Beschluss von 2012\*, u.a.
  - Medienbildung in Lehrerausbildung incl. Prüfungsordnungen integrieren
  - Schulen anforderungsgerecht ausstatten
  - Medienbildung in den einzelnen Fächern aktualisieren
  - Medienkompetenz der Schüler bewerten
  - Medienbildung evaluieren

\* vgl. „Medienbildung in der Schule“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 8. März 2012), S. 7- 9

## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung

### *Exkurs: Wo stehen wir? ...*

➤ **Soll:** KMK Beschluss

➤ **Ist:** Bsp. [ICILS-Studie 2013](#)

(International Computer and Information Literacy Study)

- *„ ... ICILS 2013 kann für den Bereich der computer- und informationsbezogenen Kompetenzen zeigen, dass es dem **Bildungssystem in Deutschland bisher nicht gelungen ist**, diese zentrale fachübergreifende **Schlüsselkompetenz des 21. Jahrhunderts systematisch zu fördern**. Die Ergebnisse der Studie zeigen, dass sich die **Kompetenzstände von Achtklässlerinnen und Achtklässlern in Deutschland im internationalen Mittelfeld einordnen lassen.**“ \**

\* Zit. Bos, Eickelmann u.a., ICILS 2013 - Bericht , Waxmann (2014), S. 28  
Hervorhebungen: TlfdI

## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung

### *Exkurs: Wo stehen wir? ...*

- **Soll:** KMK Beschluss
  
- **Ist:** Bsp. ICILS-Studie 2013  
(International Computer and Information Literacy Study)
  - Ergebnisse für Deutschland u.a.: \*
    - wenig Schüler mit Spitzenleistungen (1,5% erreichen höchste Kompetenzstufe V),
    - 30% nur basale Fähigkeiten (Stufen I und II),
    - Entwicklungsbedarf bzgl. Ausstattung der Schulen
    - Missverhältnis zwischen Möglichkeiten und Realität im Schulalltag

\* vgl. Bos, Eickelmann u.a., ICILS 2013 auf einen Blick, Waxmann (2014), S. 5

## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung


### *Was Schule (nicht?) tut ...*

- Bsp.: Medienbildung in der Thüringer Schule
  - **positiv:** bildungsgangübergreifender Ansatz
    - Grundschule: Medienbildungsaspekte in Lehrplänen verankert, Kursplan kurz vor Fertigstellung
    - ALLE weiterführenden Schularten: Kurs Medienkunde Klassenstufen 5 bis 10
    - Kursplan: auch Recht, Datensicherheit und Jugendmedienschutz wird berührt
  - **negativ:** kein eigenes Unterrichtsfach
    - Integrative Umsetzung in Fächern lt. Stundentafel
    - Starke Abhängigkeit von schulinterner Planung - Gefahr
    - Keine Prüfungsrelevanz, lediglich Anlage zum Zeugnis
    - Fachlehrer nicht grundständig auf Aufgabe vorbereitet
    - Kompetenzbeschreibungen im Kursplan z. T. sehr abstrakt
    - Zu wenig Informatiklehrer




## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung

### *(Erste) Unterstützungsangebote der Landesdatenschutzbehörden*

- AK „Datenschutz und Bildung“ u. AG „Datenschutz und Schule“
  - Jugendportal [www.youngdata.de](http://www.youngdata.de)
    - Federführung: LfDI Rheinland Pfalz
    - Thüringen: Videoüberwachung, Informationsfreiheit
  - Veröffentlichungen, u. a.
    - z. B. zu Sozialen Netzwerken, Orientierungshilfe Lernplattformen (Endphase)
    - In Arbeit: Orientierungshilfe Apps auf privaten Geräten der Lehrer
  - Vorbereitung von Entschlüssen der DSK, z. B. Datenschutz als Bildungsaufgabe
- Initiativen einzelner Datenschutzbehörden, z. B.:
  - Mecklenburg-Vorpommern: Projekt „Mediencouts“
  - Rheinland-Pfalz: Workshops mit Studenten / Lehrern
  - Thüringen: Fachtagung zum Safer Internet Day 2015 „Medienkunde als eigenes Schulfach“
  - Thüringen: Überarbeitung des Moduls „Datenschutz“ bei Klicksafe

## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung


### *(Erste) Unterstützungsangebote der Landesdatenschutzbehörden*

- Unterstützungsangebote des TLfDI für Thüringer Schulen (I) 
- Mediendatenbank zu DS+DS-Themen
    - „Medienpool“ (Linksammlung) für den direkten Einsatz im Unterricht
    - „Infopool“ zur Vorbereitung/Vertiefung für den Lehrer
    - Zielgerichtet recherchierbar
  - Unterrichtsmaterial „Videoüberwachung in Ordnung oder nicht?“
    - Zur integrativen Umsetzung des Kurses Medienkunde im Fach Sozialkunde am Gymnasium, Klassenstufen 9 und 10 (6 Unterrichtsstunden)
    - Unterrichtskonzept u. Materialpaket, u. a. mit [Video](#), Handreichung, Gesetzestexte, Powerpoint für Lehrer, Arbeitsvorlagen für Schüler
  - Erweiterung des downloadfähigen Medienbestandes im Thüringer Schulportal (TSP)
    - Prüfung und Erwerb der Rechte (TLfDI)
    - Bereitstellung zum kostenfreien Download in der [Mediothek des TSP](#) (ThILLM)



## II Datenschutz als Aspekt digitaler Bildung

### *(Erste) Unterstützungsangebote der Landesdatenschutzbehörden*

- Unterstützungsangebote des TLfDI für Thüringer Schulen (II) 
- **Lehrerfortbildungen**
  - ... in Kooperation mit dem ThILLM:  
Thema E-Mail-Verschlüsselung
  - ... eigenständig:  
Datenschutzrecht in schulischem Kontext auf Anfrage von Schulen
- **Lehrerausbildung**
  - Inhaltliche Konzeption des TLfDI zu Themen Datenschutz und Datensicherheit für **Zweite Phase der Lehrerbildung**
- Betreuung von Seminarfacharbeiten

# **III**

## **Datenschutz als Zukunftskompetenz: Was muss passieren?**

# III Datenschutz als Zukunftskompetenz

## Was muss passieren?

**Genug Papier !**

**HANDELN !**

**ICILS 2013** Computer- und informationsbezogene Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern in der 8. Jahrgangsstufe im internationalen Vergleich  
WAXMANN

**Keine Bildung ohne Medien!**  
Initiative „Keine Bildung ohne Medien!“ fordert: **Grundbildung Medien für alle pädagogischen Fachkräfte**  
Internet, Kommunikation über soziale Netzwerke und digitale Dienstleistungen sind längst fester Bestandteil unseres Alltags und haben diese unumkehrbar und grundlegend verändert. Um eine adäquate Teilhabe an unserer medienreichen Gesellschaft zu ermöglichen, kommt dem Bildungswesen eine zentrale Rolle bei der Förderung von Medienbildung zu. Zu viele pädagogische Fachkräfte werden dies an sie gestellten Aufgaben jedoch noch nicht gerecht, da die notwendigen Kompetenzen in der Ausbildung nicht ausreichend vermittelt werden. Es besteht daher Handlungsbedarf, um die zukünftigen der pädagogischen Ausbildung sowie Chancengleichheit und Teilhabe entlang der Bildungsakte und dem lebensbegleitenden Lernen gesichert werden.  
Die Forderung nach einer **Grundbildung Medien für alle pädagogischen Fachkräfte** wurde von der Initiative „Keine Bildung ohne Medien!“ bereits auf dem medienpädagogischen Kongress 2011 formuliert und danach von verschiedenen Gremien aufgegriffen, z.B. von der Enquete-Kommission „Internet und digitale Gesellschaft“ des Deutschen Bundestages, auch Aufträgen der Bund-Länder-Kooperation und des Volksrates und die programmatische Stellungnahme der 1. regelmäßigen Digitalen Agenda lassen eine Sensibilisierung für die Erkennen, die von ihnen angebotene Ausrüstung auf ein Schulfach, oder Computer genügt aber bei Weitem nicht der Notwendigkeit umfassender Medienbildung, welche die Menschen in einer vernetzten Gesellschaft zu mündigen, aktiv am politischen und gesellschaftlich teilhabenden Menschen befähigen möchte. Durch eine Verankerung Medienbildung auf eine informationstechnologische Grundbildung grundlegende Bildungsziele wie die Förderung eines selbstbestimmten, verantwortlichen und solidarisches Handeln, die ethische Reflexionsfähigkeiten Blick auf die technischen und kommerziellen Lebensbereiche kommen.

**Keine Bildung ohne Medien!**  
Mit besonderer Dringlichkeit stellen wir folgende Forderungen:  
• Dass alle Kinder und Jugendlichen die Chance erhalten, ihre Medienkompetenz zu erweitern, müssen medienpädagogische Programme vor allem in den Einrichtungen der Elementarpädagogik sowie in der Jugend-, Familien- und Lebensberatung verankert werden.  
• In der Schulpädagogik und in Schulpädagogik (z. B. Grundschulunterricht) sowie für alle Schichten nach Bildungsniveau für Medienkompetenz und entsprechende medienpädagogische Inhalte in Curricula verbindlich verankert werden. Dieser Prozess muss durch Evaluationen und Programme zur Qualitätsicherung sowie durch schulische Fortbildungsmaßnahmen für alle Lehrpersonen und pädagogischen Fachkräfte unterstützt werden.  
• Eine breitere Schaffung von pädagogischen Angeboten für Heranwachsende als Integrationskonzepte und lebenslanges Lernen sowie Angebote zu geschlechtsspezifischer Arbeit der Zahl nicht mehr als bisher die Einrichtungen der außerschulischen Kinder- und Jugendberufshilfe werden. Eine Intensivierung der Medienprojekte in diesem Bereich ist durch die Verbesserung der Infrastruktur und der personellen Ausstattung sowie durch kontinuierliche öffentliche Mittel zu sichern. Medienpädagogik ist ein zentraler Bestandteil der Kulturpolitik und muss stärker gefördert werden.  
• In der Ausbildung von Erzieherinnen, Lehrkräften, Erwachsenenbildnerinnen und Sozialpädagoginnen ist generell eine medienpädagogische Grundbildung als verbindlicher Bestandteil der pädagogischen Ausbildung zu verankern. Daneben müssen spezifische medienpädagogische Ausbildungen in Form von Master-Studiengängen und als Weiterbildungsformate in anderen Studiengängen angeboten werden. Finanzierung hierfür ist ein erhebliches Aufgaben medienpädagogischer Professoren und Universitäten mit Infrastruktur an den Hochschulen.  
• Häufig ist es notwendig Medienwissen (beyond Studies) gilt, umgelassen ist auch vor ein breiterer breiterer Untersuchungen, die die Mediennutzung in sozialen Kontexten differenziert und prozessorientiert analysieren, auch im Sinne von Grundgedanken. Notwendig ist vor allem eine deutliche Verstärkung der Medienwissenschaft und der medienpädagogischen Begleit- und Flankensicherung.

**Deutscher Bundestag 17. Wahlperiode**  
**Schlussbericht der Enquete-Kommission „Internet und digitale Gesellschaft“**  
\* Dokument nach Beschluss des Deutschen Bundestages vom 4. März 2010 (Druckveröffentlichung 17/10)

**Deutscher Bundestag 17. Wahlperiode**  
**Zweiter Zwischenbericht der Enquete-Kommission „Internet und digitale Gesellschaft“**  
**Medienkompetenz**  
\* Dokument nach Beschluss des Deutschen Bundestages vom 4. März 2010 (Druckveröffentlichung 17/10)

**Keine Bildung ohne Medien!**  
START ÜBERSIEN AKTUELLES MEDIENPA Manifest

### III Datenschutz als Zukunftskompetenz

#### *Was muss passieren?*

- Bundesregierung: Digitale Agenda 2014 – 2017, u. a. zu Bildungsoffensive:
  - *„Unser Bildungssystem muss die Menschen noch besser auf die Anforderungen der digitalen Arbeitswelt vorbereiten [...] und ihre Medienkompetenz stärken.“ \**
  - *„Mit dem Förderprogramm ‚Digitale Medien in der beruflichen Bildung‘ stärken wir die berufliche Bildung ...“ \*\**

\* Digitale Agenda 2014 – 2017 , Hrsg: BMWI, BMI, BMVI, 2014, S. 27

\*\* ebenda, S. 28

### III Datenschutz als Zukunftskompetenz

#### *Was muss passieren?*

- Antrag der BT-Fraktionen CDU/CSU und SPD vom 23.04.2015\*
  - Empfehlung: Länder und KMK regeln Maßnahmen in **Länderstaatsvertrag**:
    - Bereitstellung technische Infrastruktur in den Bildungseinrichtungen
    - Vermittlung digitaler Medienkompetenz in Studiengänge und Prüfungsordnungen von Lehrkräften
    - Ausbau niederschwelliger Fortbildungsangeboten für Lehrkräfte
    - Zeitgemäßer Informatikunterricht
    - Medienkompetenz in Bildungspläne
    - Evaluation bestehender Programme zur Förderung von Medienkompetenz

\* vgl. DS 18/4422, Deutscher Bundestag, 2015, S. 3 - 5

### III Datenschutz als Zukunftskompetenz

#### *Was muss passieren?*

➤ Forderungs- und Angebotskatalog des TLfDI für Thüringen



- Hochschule:
  - Lehrerbildungsinitiative für **alle** Lehramtsstudiengänge
  - Eigenständigen Lehramtsstudiengang, der auf ein Unterrichtsfach „Medienkunde“ (o.ä.) ausgerichtet ist
  
- Schule:
  - Zeitnahe externe Evaluation des Kurses Medienkunde
  - Einführung eines Unterrichtsfachs Medienkunde zusätzlich zu den integrierten Komponenten der anderen Unterrichtsfächer
  - Permanente und systematische Überprüfung **aller** Lehrpläne **aller** Fächer **aller** Bildungsgänge, auch zu Potenzen bzgl. DS + DS
  - Breite Fortbildungsinitiative
  - Überprüfung und Verbesserung der medientechnischen Ausstattung

### III Datenschutz als Zukunftskompetenz

#### *Was muss passieren?*

➤ Forderungs- und Angebotskatalog des TLfDI für Thüringen



- **Angebote** des TLfDI:

- Fortbildungsinitiative für Studienseminar-Mitarbeiter
- Einzelvorlesungen an Hochschulen in Lehramtsstudiengängen
- Erweiterung zentraler Fortbildungsangebote am ThILLM zu DS + DS
- Mitwirkung des TLfDI am Lehrplan für **Fach** „Medienkunde“
- Fortbildungen für Lehrer durch Behördenmitarbeiter auf Abruf
- Entwicklung neuer Unterrichtsmaterialien

**Danke für die Aufmerksamkeit**



## **Bildnachweise**

Fotolia:

@ Robert Kneschke -Schüler lernen mit Computer im Unterricht – Fotolia

@ maxximmm - girl looking computer on a gray background - fotolia.com

@© Speedfighter - Thuringia coat of arms

Fotolia\_53470038© eyetronic - Fotolia.com

Bildschirmfotos von Internetveröffentlichungen:

[www.younow.com](http://www.younow.com) vom 20.09.2015

[www.youngdata.de](http://www.youngdata.de) vom 20.09.2015

[www.schulportal-thueringen.de](http://www.schulportal-thueringen.de) vom 20.09.2015

[www.keine-bildung-ohne-medien.de/pages/medienpaed-manifest/](http://www.keine-bildung-ohne-medien.de/pages/medienpaed-manifest/) vom 20.09.2015

[www.keine-bildung-ohne-medien.de/wp-content/uploads/2014/06/Position\\_Grundbildung\\_KBoM.pdf](http://www.keine-bildung-ohne-medien.de/wp-content/uploads/2014/06/Position_Grundbildung_KBoM.pdf)  
vom 20.09.2015

[www.initiated21.de/wp-content/uploads/2014/11/141106\\_Medienbildung\\_Onlinefassung\\_komprimiert.pdf](http://www.initiated21.de/wp-content/uploads/2014/11/141106_Medienbildung_Onlinefassung_komprimiert.pdf) vom 20.09.2015

[www.waxmann.com/fileadmin/media/zusatztexte/ICILS\\_2013\\_Berichtsband.pdf](http://www.waxmann.com/fileadmin/media/zusatztexte/ICILS_2013_Berichtsband.pdf) vom 20.09.2015

<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/17/125/1712550.pdf> vom 20.09.2015

<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/17/072/1707286.pdf>